

MOTION von Georg Schellenberg (SVP, Zell) und Willy Haderer (SVP, Unterengstringen)

betreffend Abschaffung der Handänderungssteuer

Der Regierungsrat wird eingeladen, das Steuergesetz dahin zu ändern, dass die Handänderungssteuer auf Liegenschaften bis zum Jahre 2008 stufenweise abgeschafft wird.

Georg Schellenberg
Willy Haderer

Begründung:

Aus heutiger Sicht gibt es keinen Grund, ausser der Geldmittelbeschaffung, eine Handänderungssteuer auf Liegenschaften zu erheben. Kein anderes Gut wird bei einem Besitzwechsel speziell besteuert.

Wenn schon jemand gezwungen ist, seinen Wohnort in einen anderen Kanton zu verlegen, soll er beim Verkauf seiner Liegenschaft nicht noch steuerlich belastet werden.

Die Handänderungssteuer hat auch keine Unkosten beim Grundbuchamt zu decken, denn diese werden über Gebühren gedeckt.

Die Handänderungssteuer ist eine Gemeindesteuer und ist ein bedeutender Ertragsposten in einer Gemeinderechnung. Dies kann bis zu zehn Steuerprozenten ausmachen. Damit die Belastung für die Gemeinden tragbar wird und der Verlust dieser Einnahmen planbar ist, soll die Abschaffung der Handänderungssteuer stufenweise über 8 Jahre erfolgen.